

Und vier Gläser Limo.«

»Fünf Eis? Bekommt etwa der Hund auch eines?« Das Mädchen blickte Timmy erstaunt an und Timmy machte »Wuff!«.

»Da hörst du es«, sagte Dick lachend.

Bald schleckten alle ihr Eis. Timmy begann damit auf einem Teller, doch da das Eis vor seiner großen Zunge jedes Mal ein Stück zurückwich, wurde es eine Jagd quer über den Boden des ganzen Ladens.

»Ich muss mich für sein Benehmen entschuldigen«, sagte Julian mit ernstem Gesicht. »Er hat keine sehr gute Erziehung genossen.«

Der Hieb saß, Georges Augen funkelten gefährlich. Schnell hob Julian sein Glas und sie stießen mit der kühlen Limonade auf

schöne Ferien an.

»Kennst du die Finniston Farm?«, fragte Dick das Mädchen.

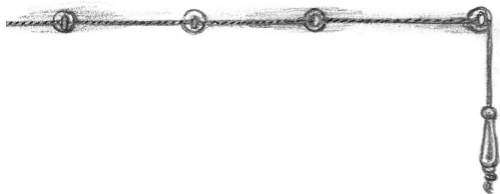
»Klar«, sagte sie und nickte. »Da müsst ihr die Dorfstraße runter bis zum letzten Haus und dort den Feldweg rein, nach rechts. Wohnt ihr bei den Philpots?«

»Ja. Kennst du sie?«, fragte Julian.

»Ich kenn die Zwillinge«, sagte das Mädchen. »Die beiden Harrys. Aber nicht gut. Sie spielen immer miteinander und brauchen keine Freunde. Ihr Urgroßvater, der ist vielleicht 'ne Nummer! Der hat mal mit einem wilden Stier gekämpft und ihn besiegt. Und eine Stimme hat der! Die haut den stärksten Ochsen um. Als ich klein war, hab ich mich richtig vor ihm gefürchtet, weil er

manchmal Ohrfeigen verteilt hat, wenn er sich ärgerte. Aber Frau Philpot, die ist nett. Sogar die blöden Zwillinge sind lammfromm, wenn sie dabei ist.« Das Mädchen, das Janie hieß, wie sie erfuhren, schwatzte noch eine ganze Weile munter drauflos, bis die Freunde sich verabschiedeten.

Als sie endlich wieder auf der Straße standen und versuchten, die Koffer irgendwie auf den Fahrrädern zu befestigen, sah Julian die anderen zweifelnd an. »Das sind ja schöne Aussichten! Ein brüllender, ohrfeigender Großvater und blöde Zwillinge. Los, fahren wir in die Höhle des Löwen.«



## Ankunft auf dem Hof

Die vier Kinder und Timmy schlenderten langsam die staubige Dorfstraße hinunter. Julian und Dick schoben ihre Räder. Am Ende bog ein Feldweg nach rechts ab, wie ihnen Janie gesagt hatte.

»Wartet einen Augenblick.« Anne blieb an einem der letzten Häuser stehen. »Ein

richtiger Trödlerladen. Seht nur diese schönen alten Zinnteller – so einen hätt ich gern!«

»Du und dein Tick für Altertümer, Anne!« Julian stöhnte auf. »Wenn du glaubst, wir gehen jetzt in diesen dunklen, muffigen kleinen Laden und ...«

»Ich will ja gar nicht jetzt hineingehen«, sagte Anne schnell. »Ich komm einmal allein her, dann kann ich in aller Ruhe rumstöbern.« Bevor sie weiterging, warf sie einen Blick auf das Namensschild über dem Eingang. »William Finniston. Lustig, wenn man genauso heißt wie das Dorf, in dem man wohnt ...«

Der schmale Pfad schlängelte sich bergauf. An seinen Rändern schaukelte roter Klatschmohn im Wind. Bald kam der Hof in